

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Curriculare Fortbildung

Elektronische Praxiskommunikation und Telematik

gemäß dem 80 UE umfassenden Curriculum der Bundesärztekammer zur Erlangung des Zertifikates „Elektronische Praxiskommunikation und Telematik“ der ÄKWL



INHALT

Modul 1

Datenschutz und Datensicherheit

13 UE Präsenz/ 12 UE eLearning

Datenverarbeitung (z. B. Qualitätsmanagement in der Datenverarbeitung), Datenschutz (z. B. ärztliche Schweigepflicht und ärztliche Dokumentation), Datensicherheit (z. B. Ziele und Aufgaben von Datenschutz, Maßnahmen zur IT-Sicherheit, Elektronische Gesundheitskarte, elektronische Patientenakte), Datenschutzmanagement (z. B. Aufbau eines Datenschutzmanagements)

Modul 2

Informations- und Kommunikationstechnologie

8 UE Präsenz/ 7 UE eLearning

Hard- u. Software – Informationsmanagement, Praxishomepage, Wissensbasierte Systeme z. B. Gesundheits-/ Medizin-Apps, Cybersicherheit, Webrecherchen, Telematikinfrastruktur, Interoperabilität, Sichere Dokumentation

Modul 3

Telemedizinische Grundlagen

20 UE Präsenz

Definition von Telemedizin, technische und rechtliche Rahmenbedingungen, Möglichkeiten und Grenzen der Telemedizin und der Fernbehandlung, Anwendungsformen und Verfahrensabläufe, Interoperabilität, Vergütung/ Abrechnung, Kontakt-/Informationsstellen

Modul 4

Telemedizinische Anwendungen

20 UE Präsenz

Telemedizinische Anwendungen einschließlich Hard- und Softwaretechnik, Telekardiologie mit Tele-EKG, Tele-Waage, Herzschrittmacher und Defi-Monitoring, Tele-diabetes mit Tele-Glukometer, Teleradiologie, Teleneurologie, Telenotarzt, Videosprechstunde, Telemedizin und Datenschutz



MODUL 1

BLENDED-LEARNING-WEBINAR

Mittwoch, 29.10.2025

Mittwoch, 26.11.2025

4 Wochen zwischen den Präsenzterminen

29.10.2026

48147 Münster, Ärztekammer Westfalen-Lippe, Gartenstr. 210 – 214
26.11.2025:

Webinar auf der Lernplattform ILIAS



MODUL 2

BLENDED-LEARNING-WEBINAR

Samstag, 08.11.2025

Webinar auf der Lernplattform ILIAS



MODUL 3

WEBINAR

Auf Anfrage

Webinar auf der Lernplattform ILIAS



MODUL 4

WEBINAR

Mittwoch, 26.11.2025

Samstag, 29.11.2025

Mittwoch, 03.12.2025

Webinar auf der Lernplattform ILIAS

Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Hugo Van Aken, Münster
Stv. Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Christoph Stellbrink, Bielefeld

Leitung der Geschäftsstelle: Christoph Ellers,
Gartenstraße 210-214, 48147 Münster

Foto-Nachweis: Fotolia_90489967_XL

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 17.09.2025/wor

Jedes Fortbildungsmodul schließt mit einer Lernerfolgskontrolle ab.

ELEKTRONISCHE PRAXISKOMMUNIKATION UND TELEMATIK

Die Digitalisierung hat Auswirkungen auf viele Kommunikationsprozesse im Gesundheitswesen. Im Kontext einer veränderten Versorgungssituation sind an erster Stelle chronisch Kranke, ältere Patientinnen und Patienten und Pflegebedürftige zu nennen. Telemedizinische Dienste unterstützen bei diesen Patientinnen und Patienten jeweils individuell die Betreuung im häuslichen Umfeld, z. B. durch die Überwachung von Vitalfunktionen und von Trainings- sowie Therapieplänen.

Telemedizin wird zur praktischen Hilfe bei der Anamnese, den unterschiedlichen Diagnostik- und Behandlungsschritten, bei OP-Indikation und -Überwachung bis zur Reha-Planung sowie auch in der Prävention eingesetzt. Weiteren Einsatz findet sie im Rahmen der Auswertung epidemiologischer, klinischer und wissenschaftlicher Daten. Bei allen telemedizinischen Anwendungen spielen Aspekte des Datenschutzes und der Datensicherheit eine erhebliche Rolle.

Medizinische Fachangestellte müssen ihre Kompetenzen vor dem Hintergrund der Digitalisierung im Gesundheitswesen kontinuierlich weiterentwickeln. Bereits die Ausbildungsverordnung für Medizinische Fachangestellte (in Kraft getreten im April 2006) modernisierte das bisherige Berufsbild der Arzthelferin bzw. des Arzthelfers hin zu einer Ausrichtung auf anspruchsvolle Handlungskompetenzen mit neuen Schwerpunkten wie: Kommunikation mit Patientinnen bzw. Patienten und im Team, insbesondere der Umgang mit Konflikten, Beschwerden und Störungen, Patientenbetreuung, -koordination und -beratung, Praxismanagement, Verwaltung und Abrechnung, Dokumentation, Datenschutz und Datensicherheit sowie Informations- und Kommunikationstechnologien.

Das Musterfortbildungscurriculum greift die erweiterten Inhalte der Ausbildungsordnung auf und berücksichtigt die technologische Weiterentwicklung. Die Fortbildung vermittelt Kompetenzen und Inhalte, die über das Niveau der Ausbildung deutlich hinausgehen und sich auch für Wiedereingliederungsmaßnahmen eignen.



TEILNAHMEGEBÜHR

	Mitglied der Akademie	Nichtmitglied der Akademie	Arbeitslos/ Elternzeit	vmf-Mitglied
Modul 1	€ 649,00	€ 749,00	€ 549,00	€ 649,00
Modul 2	€ 435,00	€ 499,00	€ 369,00	€ 435,00
Modul 2 (nur Webinar)	€ 299,00	€ 339,00	€ 255,00	€ 299,00
Modul 2 (nur eLearning)	€ 199,00	€ 239,00	€ 159,00	€ 199,00
Modul 3 - 4 (je Modul)	€ 525,00	€ 599,00	€ 449,00	€ 525,00



AUSKUNFT UND SCHRIFTLICHE ANMELDUNG

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster

Nina Wortmann



0251 929-2238



0251 929-27 2238



nina.wortmann@aekwl.de

Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. (FH) **Bernd Schubert**,
Facharzt für Allgemein- und Arbeitsmedizin,
Bottrop

Jan Siol M.A., auxilium medici GmbH, Schloß Holte

Natascha Kracht, Kassenärztliche
Vereinigung Westfalen-Lippe, Dortmund

Rainer Beckers, ZTG Zentrum für Telematik
und Telemedizin GmbH, Hagen

WEITERE INFORMATIONEN

Modul

Die Module 1 und 2 sind anrechnungsfähig auf das Modul 6 „Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien“ für den Pflichtteil im Rahmen der beruflichen Aufstiegsqualifikation „Fachwirt/ in für ambulante medizinische Versorgung“

EVA

Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungs-assistenz“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxisassistentin“ (NäPa) anrechenbar.

Refresher EVA

Die 8 UE umfassende Präsenzphase des Moduls 2 ist ein anrechenbarer Baustein auf den Refresherkurs für Entlastende Versorgungsassistentin EVA/ NäPA gem. Delegationsvereinbarung Anlage 8 BMV-Ä § 7 (6).



Technische Voraussetzungen für die
Teilnahme am Webinar

- stabile Internetverbindung
- Browser: Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge bzw. Safari bei iOS
- Audiosystem und Mikrofon (z. B. Headset)
- Webcam

FÖRDERUNGSMÖGLICHKEIT

bildungsscheck.nrw.de **BILDUNGSSCHECK**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
REACT-EU



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bitte beachten Sie, dass nur Bildungsschecks, die vor Veranstaltungsbeginn bzw. vor Beginn einer vorgeschalteten eLearning-Phase eingereicht werden, gültig sind und anerkannt werden.